

Medieninformation

Niederweningen, 2. Februar 2009

Hohes Umsatzwachstum von 13%

Bucher Industries steigerte im Jahr 2008 den Umsatz um 13%, währungsbereinigt um 20%, auf CHF 2 789 Mio. Das organische Wachstum erreichte 16%. Trotz des starken konjunkturellen Rückgangs im vierten Quartal stieg der Auftragseingang um 3% auf CHF 2 792. Der Auftragsbestand betrug CHF 843 Mio. und lag mit 3% knapp unter dem hohen Vorjahreswert.

Das Marktumfeld war geprägt von sehr guten Bedingungen während den ersten neun Monaten des Berichtsjahres und einer abrupten Abkühlung im vierten Quartal. Bucher Industries steigerte trotz den negativen Einflüssen der Finanz- und Wirtschaftskrise den Umsatz um 13.4%, währungsbereinigt um 19.5%, auf CHF 2 788.9 Mio. Der Akquisitionseinfluss betrug 3.5% und das organische Wachstum 16.0%. Vom einsetzenden Abschwung waren alle Divisionen betroffen, wobei sich der Landmaschinenbereich als erfreulich robust herausstellte. Von der Kreditverknappung waren Kunden in Osteuropa und einigen asiatischen Ländern am meisten betroffen. Der Auftragseingang betrug CHF 2 791.9 Mio. und nahm um 3.2%, währungs- und akquisitionsbereinigt um 5.7% zu. Der Auftragsbestand erreichte CHF 843.4 Mio. und lag um 3.2% unter, in Lokalwährungen um 2.1% über dem Wert des Vorjahres. Der Auftragsvorrat zu Beginn des Jahres entspricht rund dreieinhalb Monaten.

Kuhn Group steigerte in einem sehr guten Marktumfeld den Umsatz mit spezialisierten Landmaschinen um 19.0%, währungsbereinigt um 26.0%, auf CHF 1 105.6 Mio. Der im Berichtsjahr akquirierte französische Hersteller von Pflanzenschutzspritzen, Blanchard SAS, trug 1.3% zum Umsatzwachstum bei. Der Auftragseingang betrug CHF 1 224.0 Mio. und übertraf das Vorjahr um 17.1%, währungsbereinigt um 23.9%. Entsprechend stieg der Auftragsbestand um 29.8% auf CHF 432.2 Mio. Alle Regionen, insbesondere aber die

Hauptmärkte Westeuropa und Nordamerika, trugen zum erfreulichen Geschäftsgang bei. In Brasilien setzte sich die rasche Markterholung fort.

Bucher Municipal steigerte im Berichtsjahr den Umsatz mit Kommunalfahrzeugen und Winterdienstausrüstungen um 4.1%, währungsbereinigt um 12.0%, auf CHF 579.1 Mio. Dabei profitierte die Division vom hohen Auftragsbestand zu Beginn des Jahres und von einzelnen Grossaufträgen. In Australien konnte Bucher Municipal die rege Nachfrage nach Müll- und Kehrfahrzeugen ausnutzen. Der Auftragseingang betrug CHF 528.4 Mio. und ging, als Folge der starken konjunkturellen Abschwächung im vierten Quartal, im Vergleich zum Rekordwert des Vorjahres um 12.4%, währungsbereinigt um 5.7%, zurück. Projektverzögerungen und vereinzelte Annullationen konnten nicht verhindert werden. Der Auftragsbestand zum Jahresende betrug CHF 114.5 Mio. und nahm um 35.7% ab.

Bucher Process erzielte im Berichtsjahr einen Umsatz von CHF 195.2 Mio. und übertraf den hohen Vorjahreswert nochmals um 12.3%, währungsbereinigt um 15.7%. Diese Zunahme ist insbesondere auf die hervorragende Abwicklung der beiden Grossaufträge für Fruchtsaftanlagen aus China und Grossbritannien zurückzuführen. Das Ausbleiben entsprechender Folgeaufträge für Fruchtsaftproduktionsanlagen sowie die schwache Marktentwicklung bei Weinproduktionsanlagen in der südlichen Hemisphäre, führten zu einem Rückgang des Auftragseingangs um 16.8%, währungsbereinigt um 13.8%, auf CHF 167.7 Mio. Aus denselben Gründen nahm der Auftragsbestand um CHF 28.6 Mio. auf CHF 40.1 Mio. ab.

Bucher Hydraulics konnte im Berichtsjahr mit kundenspezifischen hydraulischen Systemlösungen den Umsatz um 28.6% auf CHF 497.0 Mio. steigern, währungsbereinigt betrug die Zunahme 33.5%. Das organische Wachstum blieb weiterhin hoch und betrug 14.8%. Die im Berichtsjahr akquirierten Unternehmen in den USA, die Monarch Hydraulics Inc. sowie die Command Controls Corp. trugen CHF 65.2 Mio. zum Umsatz bei. Der Auftragseingang betrug CHF 472.9 Mio. und stieg um 14.2%, währungs- und akquisitionsbereinigt um 2.6%. Bis ins vierte Quartal des Berichtsjahres lag der Auftragsbestand auf sehr

hohem Niveau. Vom konjunkturellen Abschwung in den letzten Monaten des Berichtsjahres blieben weltweit nur die Zuliefermärkte Förder-, Land- und Energietechnik sowie Baumaschinen in China weitgehend verschont.

Emhart Glass verzeichnete im Berichtsjahr eine konstant hohe Auslastung, erzielte einen Umsatz von CHF 418.3 Mio. und erreichte damit praktisch den bisherigen Höchstwert des Vorjahres. Währungsbereinigt lag der Umsatz 3.4% über dem Vorjahreswert. Mit dem Ausbau der Verkaufsorganisationen in Osteuropa, Lateinamerika und Indien stärkte die Division ihre starke globale Marktposition weiter. Die Kapazitäten in den Werken von Emhart Glass waren während des ganzen Berichtsjahres voll ausgelastet. In den letzten Monaten des Berichtsjahres kühlte sich die Konjunktur in allen Regionen spürbar ab. Der Auftragszugang von CHF 398.9 Mio. ging im Vergleich zum Vorjahreswert um 9.4%, währungsbereinigt um 6.1%, zurück. Der Auftragsbestand lag 13.4%, währungsbereinigt um 10.2% unter dem Wert des Vorjahres.

Konzernabschluss 2008 Die Divisionen haben auf den Nachfrageeinbruch im 4. Quartal mit dem Abbau von temporären Arbeitsstellen, der Anordnung von Kurzarbeit sowie vereinzelt Entlassungen bereits reagiert. Zur besseren Auslastung der eigenen Werke wurden, wo sinnvoll und machbar, Fertigungsvolumen von Dritten in die Eigenfertigung integriert. Die massiven Währungsschwankungen des Euro, US und australischen Dollars, der Schwedischen Krone sowie des Britischen Pfunds belasteten das Betriebs- und Finanzergebnis. Zudem gehen wir davon aus, dass Wertberichtigungen auf immateriellen Aktiven von maximal CHF 40 Mio. anfallen könnten. Einschliesslich dieser Wertberichtigungen erwartet Bucher Industries im Berichtsjahr ein leicht besseres Betriebsergebnis und ein tieferes Konzernergebnis.

Im Berichtsjahr setzte der Konzern die Investitionstätigkeit in seine langfristige industrielle Zukunft fort. Für Investitionen in Betriebseinrichtungen gab der Konzern CHF 130 Mio. und für gezielte Akquisitionen CHF 154 Mio. aus. Diese hohen, zukunftsgerichteten Ausgaben führten zusammen mit dem hohen Umsatz sowie den stabilen Anzahlungen von Kunden,

insbesondere derjenigen des Landmaschinengeschäfts von Kuhn Group, zu einer Nettoverschuldung von CHF 111 Mio. Die Liquidität des Konzerns ist durch eine Mischung von kurz- und langfristigen Bankdarlehen sowie kommittierten Kreditlinien im Umfang von über CHF 500 Mio. sichergestellt. Damit bleibt der Konzern auch in den unsicheren Zeiten der Finanzkrise solide finanziert. Bucher Industries veröffentlicht den Konzernabschluss 2008 sowie den Geschäftsbericht mit dem Dividendenantrag des Verwaltungsrats anlässlich der Bilanzmedienkonferenz am 19. März 2009.

Aussichten 2009 Prognosen für das kommende Jahr sind angesichts der Finanzkrise äusserst unsicher. Bucher Industries verfolgt die Marktentwicklung sehr genau, um rechtzeitig entsprechende Massnahmen treffen zu können. Finanzierungsschwierigkeiten der Kunden sowie weitere Währungsschwankungen könnten den Geschäftsgang belasten. Der für den Konzern wichtige Landtechniksektor dürfte sich als robust erweisen. Tiefere Steuereinnahmen der öffentlichen Hand und Finanzierungsprobleme der privaten Unternehmer verursachen eine schwächere Nachfrage bei den Kommunalfahrzeugen. Bei den Fruchtsaftanlagen erwarten wir weniger Grossprojekte und bei einigen Weinproduzenten rechnen wir mit Finanzierungsproblemen. Das Zuliefergeschäft von Bucher Hydraulics dürfte neben dem Rückgang der Nachfrage von dem Lagerabbau der Kunden zusätzlich betroffen sein. Emhart Glass erwartet erhebliche Verzögerungen im Projektgeschäft für Glasformungsmaschinen, jedoch ein wesentlich stabileres Ersatzteilgeschäft. Der solide Auftragsbestand zu Beginn des Jahres und die Akquisitionen dürften die Umsatzentwicklung im laufenden Jahr stützen. Trotzdem erwarten wir für das Jahr 2009 einen Konzernumsatz unter Vorjahr sowie ein tieferes Betriebs- und Konzernergebnis.

Generalversammlung 2009 Am 16. April 2009 findet die ordentliche Generalversammlung um 16.00 Uhr im Hotel Mövenpick in Regensdorf statt. Am 25. März 2009 erfolgt der Versand der Einladung. Begehren um Traktandierung von Aktionären sind mit den entsprechenden Anträgen und dem Nachweis der dazu notwendigen Aktien im Nennwert von mindestens CHF 20 000 der Bucher Industries AG bis am 4. März 2009 schriftlich einzureichen. Die Auszahlung der Dividende erfolgt ab 21. April 2009.

Kontakt

Philip Mosimann, CEO

Roger Baillod, CFO

Telefon +41 43 815 80 88

E-mail: media@bucherind.com

www.bucherind.com

Simply great machines

Bucher Industries feierte im Jahr 2007 das 200-jährige Jubiläum der Erfolgsgeschichte von der Schmiede zum weltweit tätigen Technologiekonzern mit führenden Marktstellungen in Spezialgebieten des Maschinen- und Fahrzeugbaus. Die heutigen Aktivitätsgebiete umfassen spezialisierte Landmaschinen, Kommunalfahrzeuge, Produktionsanlagen für Wein und Fruchtsaft, Hydraulikkomponenten sowie Produktionsanlagen für die Glasbehälterindustrie. Das Unternehmen ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX: BUCN). Weitere Informationen finden Sie unter www.bucherind.com

Kennzahlen des Konzerns

CHF Mio.	2008	2007	Veränderung in %		
				währungs- bereinigt	währungs- und akquisitions- bereinigt
Auftragseingang	2 791.9	2 704.3	3.2	8.8	5.7
Kuhn Group	1 224.0	1 045.3	17.1	23.9	22.5
Bucher Municipal	528.4	602.9	-12.4	-5.7	-5.7
Bucher Process	167.7	201.6	-16.8	-13.8	-14.9
Bucher Hydraulics	472.9	414.0	14.2	18.6	2.6
Emhart Glass	398.9	440.5	-9.4	-6.1	-6.1

Nettoumsatz	2 788.9	2 458.8	13.4	19.5	16.0
Kuhn Group	1 105.6	929.2	19.0	26.0	24.7
Bucher Municipal	579.1	556.5	4.1	12.0	12.0
Bucher Process	195.2	173.8	12.3	15.7	14.8
Bucher Hydraulics	497.0	386.6	28.6	33.5	14.8
Emhart Glass	418.3	419.6	-0.3	3.4	3.4

Auftragsbestand	843.4	871.3	-3.2	2.1	0.8
Kuhn Group	432.2	333.1	29.8	37.5	36.7
Bucher Municipal	114.5	178.1	-35.7	-30.5	-30.5
Bucher Process	40.1	68.7	-41.6	-39.7	-40.8
Bucher Hydraulics	85.4	93.7	-8.9	-5.2	-13.7
Emhart Glass	171.2	197.7	-13.4	-10.2	-10.2

Personalbestand					
Per 31. Dezember	8 290	7 484	10.8		
Jahresdurchschnitt	8 176	7 261	12.6		
Ohne Akquisitionen per 31. Dezember	7 983	7 484	6.7		
Ohne Akquisitionen Jahresdurchschnitt	7 907	7 261	8.9		